Mit der Macht der Musik in die Festtage

Autor(en): **Noser, Marianne**

Objekttyp: **Preface**

Zeitschrift: **Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung**

Band (Jahr): **87 (2009)**

Heft 12

PDF erstellt am: **02.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

EDITORIAL

Mit der Macht der Musik in die Festtage

Von Marianne Noser, Chefredaktorin

Liebe Leserinnen, liebe Leser

Das Lied erklang 1818 zum ersten Mal, und mittlerweile kennt und singt man es rund um den Globus. Auch ich bin dem Zauber von **«Stille Nacht, heilige Nacht»** bereits als Kind erlegen. Und ich erinnere mich noch gut an die weihevolle Stimmung, wenn jeweils am 24. Dezember in der Mitternachtsmesse die Lichter gelöscht wurden und die Kirchgemeinde im Schein der Kerzen, die den mächtigen Tannenbaum schmückten, den «Welthit» anstimmte. Redaktorin Usch Vollenwyder hat sich auf Spurensuche gemacht und berichtet in ihrem Artikel (Seite 6), wie und wo «Stille Nacht» entstanden ist. Ausserdem hat sie den Musikpädagogen Hans Martin Stähli gefragt, weshalb diese Melodie auch heute noch die Seelen von Männern und Frauen aus allen sozialen Schichten, Konfessionen und Nationen zu berühren vermag.

Mitten in die Herzen der Zuhörerinnen und Zuhörer singt sich auch **Bo Katzman** mit seinem erfolgreichen über zweihundertköpfigen Chor. Im Interview erzählt der engagierte Musiker unter anderem von seinen vorweihnächtlichen Auftritten, seiner Beziehung zum Publikum, seinen Hoch- und Tiefpunkten und seinem Nahtoderlebnis als 21-Jähriger, das ihn nachhaltig geprägt hat.

Eine nachhaltige Wirkung – wenn auch in einem ganz anderen Sinne – zeitigen oft auch all **die feinen Leckereien,** die wir uns über die Festtage mit Wonne einverleiben. Im Artikel von Karin Zahner erfahren Sie, weshalb einem die Köstlichkeiten so schwer auf dem Magen liegen können und wie Sie mit einfachen Verhaltenstipps und Hilfe aus der Natur Völlegefühl, Blähungen, Sodbrennen und allgemeines Unwohlsein schnell wieder loswerden.

Spätestens wenn es weihnachtet, wird man sich bewusst, dass sich das alte Jahr dem Ende zuneigt. Eine gute Gelegenheit, im Namen des ganzen Zeitlupe-Teams wieder einmal von Herzen **Danke zu sagen. Ihnen, liebe Leserinnen und Leser,** für Ihre Treue und Ihre Spenden, den Kollektivabonnenten für ihre grosszügige Unterstützung und vor allem **der Hatt-Bucher-Stiftung,** die den EL-Bezügerinnen und -Bezügern ein kostenloses Abonnement der Zeitlupe schenkt und ihnen damit das ganze Jahr über viel Freude bereitet.

Ich wünsche Ihnen frohe Festtage und einen erfolgreichen Start ins Jahr 2010.

IMPRESSUM

ZEITLUPE

Die Zeitlupe wird von Pro Senectute Schweiz herausgegeben und erscheint im 87. Jahrgang.

Redaktionsadresse
Schulhausstrasse 55, Postfach 2199, 8027 Zürich
Telefon 044 283 89 13, Fax 044 283 89 10
Mail info@zeitlupe.ch, www.zeitlupe.ch

Herausgeberin
Pro Senectute Schweiz, Geschäfts- und Fachstelle, Lavaterstrasse 60, Postfach, 8027 Zürich
www.pro-senectute.ch

Chefredaktion
Marianne Noser (nom)

Redaktion
Annegret Honegger (agh), Gallus Keel (gk), Usch Vollenwyder (uvo), Karin Zahner (zak)

Leitung Bildredaktion
Nicole Spiess
Grafik/Layout/Produktion
Nadia Lattmann (verantw.), Martin Hauzenberger (hzb), Pascal Birchler, Heike Burkard (Korrektorat)
Freie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
Eva-Maria Jonen, Kurt Seifert (kas)
Verlagsleitung a. i.
Sandra Geiger
Lesermarkt
Heidi Jauch (juh)
Redaktionssekretariat
Ursula Karpf, Belén Delay

Abonnemente, Adressänderungen
Ursula Karpf, Telefon 044 283 89 13, Zeitlupe, Postfach 2199, 8027 Zürich, info@zeitlupe.ch
Abonnements- und Einzelverkaufspreise
10 Ausgaben jährlich CHF 42.–, Europa CHF 50.– (EUR 34.–), übriges Ausland CHF 60.–, Einzelverkaufspreis CHF 5.– (Kioskpreis)

Zeitlupe als Hörzeitschrift
SBS (Schweizerische Bibliothek für Blinde und Sehbehinderte), Auskunft über Telefon 043 333 32 32
Inserate Ziegler Druck- und Verlags-AG, Postfach 778, 8401 Winterthur,
Pablo Vecchi, Telefon 052 266 99 94
Michael Metz, Telefon 052 266 99 85
Kleinanzeigen Tarife/Adresse auf Seite 34
Druckvorstufe Bilder, Druck und Expedition
Ziegler Druck- und Verlags-AG, Winterthur
Auflage 70 612 Exemplare (WEMF 2008), Leserschaft 165 000 (MACH 2009-2) – ISSN 1420-8180
Für unverlangt eingesandte Unterlagen kann die Redaktion keine Haftung übernehmen.
Die Hatt-Bucher-Stiftung ermöglicht EL-Bezügerinnen und -Bezügern das Gratisabonnement der Zeitlupe. Herzlichen Dank für die Unterstützung.
(Einzelheiten bei Ursula Karpf, Telefon 044 283 89 13)

Die nächste Zeitlupe erscheint am 12. Januar 2010.